

ADB-Artikel

Busereuth: *Johannes B. (Busenreuth)*, geb. 29. Sept. 1548 in Augsburg, † 21. April 1610 in Nürnberg, studierte in Tübingen und Straßburg Theologie und Medicin, dann seit 1578 in Basel Jurisprudenz, wo er Hotomanus, Amerbach und S. Grynäus hörte, 1580 zum Doctor j. u. promovirte und ein halbes Jahr als Institutionarius fungirte. Im J. 1580 mit Taurellus nach Altdorf berufen wirkt er zunächst in der philosophischen, dann in der juristischen Facultät und wird 1592 Rechtsconsulent des Raths und Beisitzer des Stadtgerichts in Nürnberg. — Näheres über sein Leben und seine unbedeutenden Schriften bei Zeidler, *Vitae prof. Altdorfin.* T. 1 p. 25 ss. T. 3 p. 130. Ueber sein Verhältniß zu Donellus, Giphanius und seine „*dissoluta vita*“ s. Stintzing, „Donellus in Altdorf“.

Autor

Stintzing.

Empfohlene Zitierweise

, „Busereuth, Johannes“, in: *Allgemeine Deutsche Biographie* (1876), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
